

Grundsteuerwerterklärung mit ELSTER

Schritt-für-Schritt-Anleitung anhand eines Beispiels

Grundsteuerwerterklärung

Einfamilienhaus mit Garage und Schuppen im Garten

- Grundstücksfläche: 600m²
- Garage mit einem Stellplatz
- Wohn- und Nutzfläche Einfamilienhaus: 200m²
- Baujahr: 1990
- Geräteschuppen im Garten: 10m²

Der Start erfolgt auf www.elster.de.

Damit die Daten in die
Grundsteuerwerterklärung eingegeben
werden können, muss der Login in das
Benutzerkonto durchgeführt werden.

Meine Steuer mach ich online! *

Noch nicht registriert?

Benutzerkonto erstellen

Mein ELSTER

Jetzt einloggen

✓ Ohne Ausdrücke und Postversand

✓ Kein Herunterladen und Installieren

✓ Auch auf Tablet und Smartphone

✓ Kostenlos

ELSTER

 Mein ELSTER

 Mein Benutzerkonto

 Formulare & Leistungen

 Benutzergruppen

 Weitere Softwareprodukte

Was kann ich hier machen?

Formulare, Bescheinigungen, Bescheiddaten

Leistungen >

Für wen ist ELSTER?

Privatpersonen, Arbeitgeber, Unternehmer, Vereine,
steuerberatende Berufe

Benutzergruppen >

Wie finde ich Hilfe?

Chat, Video-Anleitungen, [FAQ](#), Kontakt und Hotline,
Forum

Hilfe >

einfachELSTER

einfach **ELSTER**

einfachELSTER bietet einen Service speziell für Rentnerinnen und Rentner sowie für Pensionärinnen und Pensionäre, ihre alljährliche Einkommensteuererklärung einfach und schnell abzugeben. Durch die übersichtliche Benutzerführung werden Sie Schritt für Schritt durch die papierlose Erstellung der Steuererklärung geführt. [Zu einfachELSTER](#)

Schon gewusst?



Mit dem Personalausweis können Sie sich schnell und bequem für ein Konto registrieren. In wenigen Klicks erhalten Sie ein Benutzerkonto und können Ihre Steuerdaten eingeben. Für den Login verwenden Sie dann in Zukunft einfach Ihren Personalausweis.

Datenschutzhinweis der Steuerverwaltung

Bitte lesen Sie die

ELSTER

Mein ELSTER

Mein Benutzerkonto

Formulare & Leistungen

Benutzergruppen

Weitere Softwareprodukte

Login mit

Zertifikatsdatei

ElsterSecure (Neu)

Personalausweis

Sicherheitsstick

Signaturkarte

Mobiles Login

Zertifikatsdatei

Zertifikatsdatei

Auswählen

Durchsuchen

Passwort

Login

Zertifikatsdatei verloren oder Zertifikat abgelaufen?
Passwort vergessen?

Wo finde ich meine heruntergeladene Zertifikatsdatei?

Sie können auch nach der abgespeicherten Zertifikatsdatei suchen. Nutzen Sie dazu die Suche Ihres Betriebssystems (z. B. Windows) und geben Sie als Suchbegriff folgendes ein:
*.pfx

Noch keine Zertifikatsdatei? Hier
[Benutzerkonto erstellen](#).

Über „Durchsuchen“ die Zertifikatsdatei auswählen und das dazugehörige Passwort eingeben.

Meine Profile

Meine Supportanfragen



Mein Benutzerkonto



Formulare & Leistungen



Benutzerguppen



Weitere Softwareprodukte

Die Formulare werden
über „**Formulare &
Leistungen**“ aufgerufen.

Mein ELSTER

Im Benutzerkonto muss dann das Formular
für die Grundsteuerwerterklärung
aufgerufen werden. Dieses ist nicht auf der
Startseite verlinkt.

Mein zuletzt gespeicherter Entwurf

EST unbeschränkt (EST 1 A) 2020

gespeichert am:
01.02.2022, 14:46 Uhr



Weiter bearbeiten >

Neues Formular

Einkommensteuererklärung unbeschränkte Steuerpflicht
(EST 1 A)



Starten >

Meine Formulare >

2 Entwürfe

7 Übermittelte Formulare

Alle Formulare



Anzeigen >

Formulare & Leistungen

Danach ist die Schaltfläche „**Alle Formulare**“ auszuwählen.

[Alle Formulare >](#)[Bereitstellungstermine >](#)[Bescheinigungen verwalten >](#)[Vollmachten verwalten >](#)[Einwilligung zur elektronischen
Bekanntgabe >](#)[Arbeitgeberfunktionen für
ELStAM >](#)[Auskunft zur elektronischen Lohnsteuerkarte \(ELStAM\) >](#)



Mein ELSTER



Mein Benutzerkonto



Formulare & Leistungen

Alle Formulare

Bereitstellungstermine

Bescheinigungen verwalten

Vollmachten verwalten

Einwilligung zur elektronischen
Bekanntgabe

Arbeitgeberfunktionen für ELStAM

Auskunft zur elektronischen
Lohnsteuerkarte (ELStAM)

Benutzergruppen



Weitere Softwareprodukte

Alle Formulare

Filtern nach

Filtern

Filter zurücksetzen

> Anträge, Einspruch und Mitteilungen

> Einkommensteuer

> Einnahmenüberschussrechnung

> Feststellung

> Fragebogen zur steuerlichen Erfassung

> Gewerbesteuer

▼ Grundsteuer

Grundsteuer für Baden-Württemberg

Grundsteuer für Bayern

Grundsteuer für Hamburg

Grundsteuer für Hessen

Grundsteuer für Niedersachsen

Grundsteuer für andere Bundesländer

> Kapitalertragsteuer

> Körperschaftsteuer

Über den kleinen Pfeil „>“ vor Grundsteuer können die Formulare ausgeklappt und das entsprechende Formular ausgewählt werden.

Für Grundstücke in Brandenburg ist das Formular „Grundsteuer für andere Bundesländer“ auszuwählen. Die nicht gesondert aufgeführten Bundesländer nutzen das sogenannte Bundesmodell der Grundsteuerwerterklärung.



Grundsteuer für andere Bundesländer



Allgemeine Hinweise

Mit diesem Formular können Sie die Erklärung für folgende Bundesländer abgeben:

- Berlin
- Brandenburg
- Bremen
- Mecklenburg-Vorpommern
- Nordrhein-Westfalen
- Rheinland-Pfalz
- Saarland
- Sachsen
- Sachsen-Anhalt
- Schleswig-Holstein
- Thüringen

Grundsteuer für andere Bundeslän-
der

Dies ist der Hinweis, dass das richtige Formular für Grundstücke im Land Brandenburg ausgewählt wurde.
Der Hinweis ist mit „Weiter“ zu bestätigen.

Abbrechen

Weiter

Datenübernahme

Möchten Sie Ihre Angaben aus einer früheren Abgabe übernehmen?

Bezeichnung des Formulars	Ordnungskriterium	Gesendet am	Status	Aktionen
Grundsteuer für andere Bundesländer 2022	057/989/9899/989 /998/6	17.05.2022 09:49Uhr	Erfolgreich übermittelt	Übernehmen

[Zurück](#)[Ohne Datenübernahme fortfahren](#)

Arbeit und Zeit sparen?

Durch eine Datenübernahme können Sie Arbeit und Zeit sparen. Sie wählen ein Formular einer früheren Abgabe aus und das System kopiert automatisch alle Daten in das neue Formular.

Werden alle Angaben übernommen?

In der Regel werden alle Angaben in das neue Formular übernommen. Aufgrund von Gesetzesänderungen können sich Formulare ändern. Einzelne Angaben können daher nicht immer übernommen werden.

Was passiert danach?

Übernommene Angaben können Sie im nächsten Schritt anpassen und ergänzen.

Wenn bereits eine Grundsteuerwerterklärung übermittelt wurde, erscheint diese im Feld für die (optionale) Datenübernahme. Eine Datenübernahme ist sinnvoll, wenn Sie weitere Erklärungen, z.B. für ein zweites Grundstück, abgeben möchten. Persönliche Angaben, wie Name oder Adresse, müssen dann kein zweites Mal eingegeben werden, sondern können übernommen werden.

Wurde noch keine Grundsteuerwerterklärung abgegeben, ist das Feld zur Datenübernahme leer. Um zur Eingabe zu gehen, ist die Schaltfläche „**Ohne Datenübernahme fortfahren**“ zu wählen.

Anlagenauswahl Welche Anlagen brauche ich ?

Hauptvordruck (GW1)	☒
Anlage Grundstück (GW2)	☒
Anlage Land- und Forstwirtschaft (GW3)	☐
Anlage Tierbestand (GW3A)	☐

Sie können Ihre Auswahl auch später noch anpassen. Klicken Sie dazu auf der nächsten Seite auf die Schaltfläche "Anlagen hinzufügen/entfernen".

Weiter

Die notwendigen Anlagen der Erklärung sind hier auszuwählen. Die Anlagen können jederzeit in der Erklärung ergänzt oder entfernt werden.

Der Hauptvordruck ist immer auszuwählen. Dieser ist auch standardmäßig vorgelegt.
Für das Einfamilienhaus ist die Anlage „Grundstück (GW2)“ auszuwählen.
Nach der Auswahl beginnt die Eingabe der Erklärungsdaten über „Weiter“.



Eingeben
und Daten übernehmen



Prüfen
der Eingaben



Versenden
des Formulars

Speichern und Formular verlassen

Grundsteuer für andere Bundesländer

Startseite des Formulars

Hauptvordruck (GW1)

- 1 - Allgemeine Angaben
- 2 - Gemarkung(en) und Flurstück(e) des Grundvermögens
- 3 - Empfangsvollmacht
- 4 - Ergänzende Angaben zur Feststellungserklärung
- 5 - Grundsteuerbefreiung/-vergünstigung
- 6 - Eigentumsverhältnisse
- 7 - Angaben zu Erbengemeinschaften, Bruchteilsgemeinschaften und Gemeinschaften ohne geschäftsüblichen Namen
- 8 - Eigentümer(innen)/Beteiligte
- 9 - Mitwirkung bei der Anfertigung dieser Erklärung

Anlage Grundstück (GW2)

Anlagen hinzufügen

Startseite des Formulars

Erklärung zur Feststellung des Grundsteuerwerts

Hilfe zur Grundsteuer erhalten Sie auch in unserem Chat. [↗](#)

auf den 1. Januar 2022

Steuernummer / Aktenzeichen ?

☐ Steuernummer

☐ Aktenzeichen

> Persönliche Bearbeitungsnotiz

Anlagenübersicht

Hauptvordruck (GW1)

Anlage Grundstück (GW2)

Nächste Seite >

Je nach Größe des Bildschirms wird die Navigationsansicht ein- oder ausgeklappt dargestellt. Die Anzeigröße kann auch über die Tastenkombination „Strg“ + „-“ verkleinert werden.

Die Ansicht kann über „Strg“ + „+“ auch wieder vergrößert werden.



Über ? öffnen sich Informationen zu den jeweiligen Eingabefeldern.

Grundsteuer für andere Bundesländer

Startseite des Formulars

Hauptvordruck (GW1)

- 1 - Allgemeine Angaben
- 2 - Gemarkung(en) und Flurstück(e) des Grundvermögens
- 3 - Empfangsvollmacht
- 4 - Ergänzende Angaben zur Feststellungserklärung
- 5 - Grundsteuerbefreiung/-vergünstigung
- 6 - Eigentumsverhältnisse
- 7 - Angaben zu Erbengemeinschaften, Bruchteilsgemeinschaften und Gemeinschaften ohne geschäftlichen Namen
- 8 - Eigentümer(Innen)/Beteiligte
- 9 - Mitwirkung bei der Anfertigung dieser Erklärung

Anlage Grundstück (GW2)

Startseite des Formulars

Erklärung zur Feststellung des Grundsteuerwerts

Hilfe zur Grundsteuer erhalten Sie auch in unserem Chat.

auf den 1. Januar 2022

Steuernummer / Aktenzeichen

Steuernummer

Aktenzeichen

Bundesland Brandenburg

Aktenzeichen 057/989/9899/989/9986

Persönliche Bearbeitungsnotiz

Anlagenübersicht

Hauptvordruck (GW1)

Anlage Grundstück (GW2)

Für Grundsteuerwerterklärungen im Land Brandenburg ist das Einheitswertaktenzeichen (EWAZ) einzutragen. Das EWAZ kann mit oder ohne Trennstriche eingetragen werden. Danach werden die Eingaben über „Nächste Seite“ fortgesetzt.

Nächste Seite >

Anlagen hinzufügen

Sie finden das EWAZ auf Einheitswertbescheiden des Finanzamtes, auf Grundsteuerbescheiden der Kommune oder links oben auf dem Informationsschreiben, das Sie von Ihrem Finanzamt erhalten haben. Sofern Ihnen kein EWAZ bekannt ist, setzen Sie sich bitte mit der Grundsteuer-Hotline (0331 200 600 20) in Verbindung.

 **Eingeben**
und Daten übernehmen

 **Prüfen**
der Eingaben

 **Versenden**
des Formulars

Speichern und Formular verlas

Grundsteuer für andere Bundesländer

Startseite des Formulars

Hauptvordruck (GW1)

- 1 - Allgemeine Angaben
- 2 - Gemarkung(en) und Flurstück(e) des Grundvermögens
- 3 - Empfangsvollmacht
- 4 - Ergänzende Angaben zur Feststellungserklärung
- 5 - Grundsteuerbefreiung/-vergünstigung
- 6 - Eigentumsverhältnisse
- 7 - Angaben zu Erbengemeinschaften, Bruchteilsgemeinschaften und Gemeinschaften ohne geschäftsüblichen Namen
- 8 - Eigentümer(innen)/Beteiligte
- 9 - Mitwirkung bei der Anfertigung dieser Erklärung

Anlage Grundstück (GW2)

 > Hauptvordruck (GW...

Hauptvordruck (GW1)

Zu den Teilseiten

- 1 - Allgemeine Angaben
- 2 - Gemarkung(en) und Flurstück(e) des Grundvermögens
- 3 - Empfangsvollmacht
- 4 - Ergänzende Angaben zur Feststellungserklärung
- 5 - Grundsteuerbefreiung/-vergünstigung
- 6 - Eigentumsverhältnisse
- 7 - Angaben zu Erbengemeinschaften, Bruchteilsgemeinschaften und Gemeinschaften ohne geschäftsüblichen Namen
- 8 - Eigentümer(innen)/Beteiligte
- 9 - Mitwirkung bei der Anfertigung dieser Erklärung

< Zur Startseite

Nächste Seite >

Es folgt eine Übersicht der zu tätigenden Angaben in der ersten Anlage „Hauptvordruck (GW1)“.
Die Eingaben sind über „Nächste Seite“ fortzusetzen.

Grundsteuer für andere Bundesländer

Startseite des Formulars

Hauptvordruck (GW1)

- 1 - Allgemeine Angaben
- 2 - Gemarkung(en) und Flurstück(e) des Grundvermögens
- 3 - Empfangsvollmacht
- 4 - Ergänzende Angaben zur Feststellungserklärung
- 5 - Grundsteuerbefreiung/-vergünstigung
- 6 - Eigentumsverhältnisse
- 7 - Angaben zu Erbengemeinschaften, Bruchteilsgemeinschaften und Gemeinschaften ohne geschäftsüblichen Namen
- 8 - Eigentümer(innen)/Beteiligte
- 9 - Mitwirkung bei der Anfertigung dieser Erklärung

Anlage Grundstück (GW2)

Anlagen hinzufügen / entfernen

[Hauptvordruck \(GW1\)](#) > 1 - Allgemeine Angaben...

1 - Allgemeine Angaben

Angaben zur Feststellung

4	Grund der Feststellung	Hauptfeststellung
4	Art der wirtschaftlichen Einheit	bebautes Grundstück (wirtschaftliche Einheit des Grundvermögens)

Lage des Grundstücks/Betriebs der Land- und Forstwirtschaft ?

5	Straße/Lagebezeichnung	Teststraße		
6	Hausnummer, Hausnummerzusatz, Zusatzangaben	123		
7	Postleitzahl, Ort	45678	Testort	

Mehrere heheberechtigte Gemeinden ?

8	☐ Erstreckt sich das Grundstück oder der Betrieb der Land- und Forstwirtschaft über mehrere heheberechtigte Gemeinden? 90
---	--

< Vorherige Seite

Nächste Seite >

Grund der Feststellung: Es ist „Hauptfeststellung“ auszuwählen.

Das Einfamilienhaus ist ein „bebautes Grundstück“.

Die Auswahl kann jeweils über das Ausklappfenster getätigt werden.

Beachten! Es ist die **Lage des Grundstücks** einzutragen!

Die Anschrift der Eigentümerin bzw. des Eigentümers wird später eingetragen.

Die Eingabe geht über „Nächste Seite“ weiter.



 **Eingeben**
und Daten übernehmen

 **Prüfen**
der Eingaben

 **Versenden**
des Formulars

Speichern und Formular verlassen

Letzte automatische
Speicherung vor: 0 r

Grundsteuer für andere Bundesländer

Startseite des Formulars

Hauptvordruck (GW1)

-  1 - Allgemeine Angaben
- 2 - Gemarkung(en) und Flurstück(e) des Grundvermögens**
- 3 - Empfangsvollmacht
- 4 - Ergänzende Angaben zur Feststellungserklärung
- 5 - Grundsteuerbefreiung/-vergünstigung
- 6 - Eigentumsverhältnisse
- 7 - Angaben zu Erbengemeinschaften, Bruchteilsgemeinschaften und Gemeinschaften ohne geschäftsüblichen Namen
- 8 - Eigentümer(Innen)/Beteiligte
- 9 - Mitwirkung bei der Anfertigung dieser Erklärung

Anlage Grundstück (GW2)

Anlagen hinzufügen / entfernen



 > Hauptvordruck (GW1) > 2 - Gemarkung(en) und Flurstück(e) des Grundvermögens...

2 - Gemarkung(en) und Flurstück(e) des Grundvermögens ?

Keine Einträge vorhanden

+ Weitere Daten hinzufügen

< Vorherige Seite

Nächste Seite >

Hier sind die Gemarkungen und Flurstücke einzutragen, auf denen das Grundstück belegen ist. Über die Schaltfläche „**Weitere Daten hinzufügen**“ geht es weiter.

Grundsteuer für andere Bundesländer

Startseite des Formulars

Hauptvordruck (GW1)

1 - Allgemeine Angaben

2 - Gemarkung(en) und Flurstück(e) des Grundvermögens

Gemarkung beziehungsweise Flurstück (1. Eintrag)

- 3 - Empfangsvollmacht
- 4 - Ergänzende Angaben zur Feststellungserklärung
- 5 - Grundsteuerbefreiung/-vergünstigung
- 6 - Eigentumsverhältnisse
- 7 - Angaben zu Erbengemeinschaften, Bruchteilsgemeinschaften und Gemeinschaften ohne geschäftlichen Namen
- 8 - Eigentümer(innen)/Beteiligte
- 9 - Mitwirkung bei der Anfertigung dieser Erklärung

Anlage Grundstück (GW2)

Anlagen hinzufügen

[Hauptvordruck \(GW1\)](#) > [2 - Gemarkung\(en\) und Flurstück\(e\) des Grundvermögens](#) > Gemarkung beziehungsweise Flurstück

Gemarkung beziehungsweise Flurstück ?

1. Eintrag

9	Gemarkung	Name der Gemarkung		11	
10	Grundbuchblatt, Flur	123	56	12 13	
10	Flurstück: Zähler, Nenner	123		14 15	
10	Fläche	600		16	
11	Zur wirtschaftlichen Einheit gehörender Anteil: Zähler, Nenner	1,0000	1	17 18	
11	Enthalten in der/den in Anlage Grundstück, Zeile 4 angegebene(n) Fläche(n) des (Teil-)Grundstücks:	erste Fläche (Schlüsselwort: 1)			19

Die Gemarkung ist in der Regel der Ort/Ortsteil, in dem das Grundstück liegt. Die Angabe ist auch über das Informationsportal Grundstücksdaten (link unter grundsteuer.brandenburg.de) ermittelbar.

Über den Link können auch – sofern nicht bekannt – die Angaben zu Flur und Flurstück ermittelt werden. Die Fläche ist in ganzen Quadratmetern einzutragen.

Die Angabe zum Grundbuchblatt ist kein Pflichtfeld.

Sofern ein Flurstück keinen Nenner hat ist das Feld **freizulassen**. Es ist keine „1“ und auch keine „0“ einzutragen!

Diese Angabe bezieht sich bereits auf die Anlage „Grundstück (GW2)“. Sofern nur ein Gebäude auf dem Grundstück steht ist hier „erste Fläche“ auszuwählen.

Wurden alle Angaben eingetragen ist abschließend die Schaltfläche „Eintrag übernehmen“ anzuklicken.

„Zur wirtschaftlichen Einheit gehörender Anteil“ – wenn das gesamte Flurstück zum Grundstück gehört, ist hier die Eintragung wie abgebildet mit „1,0000“ / „1“ vorzunehmen, da 100% (ein Ganzes / „ein Eintel“) zum erklärten Grundstück gehören.

Grundsteuer für andere Bundesländer

Startseite des Formulars

Hauptvordruck (GW1)

1 - Allgemeine Angaben

2 - Gemarkung(en) und Flurstück(e) des Grundvermögens

Gemarkung beziehungsweise Flurstück (1. Eintrag)

- 3 - Empfangsvollmacht
- 4 - Ergänzende Angaben zur Feststellungserklärung
- 5 - Grundsteuerbefreiung/-vergünstigung
- 6 - Eigentumsverhältnisse
- 7 - Angaben zu Erbengemeinschaften, Bruchteilsgemeinschaften und Gemeinschaften ohne geschäftsüblichen Namen
- 8 - Eigentümer(innen)/Beteiligte
- 9 - Mitwirkung bei der Anfertigung dieser Erklärung

Anlage Grundstück (GW2)

Anlagen hinzufügen / entfernen



Hauptvordruck (GW...) > 2 - Gemarkung(en) und Flurstück(e) des Grundvermöge...

2 - Gemarkung(en) und Flurstück(e) des Grundvermögens ?

1. Eintrag

Gemarkung	Name der Gemarkung
Grundbuchblatt	123
Flur	56
Fläche	600



+ Weitere Daten hinzufügen

Alle Einträge löschen

< Vorherige Seite

Zusammengefasst steht der Eintrag dann in der Liste der „Gemarkung(en) und Flurstück(e) des Grundvermögens“.

Nächste Seite >

Erstreckt sich das Grundstück auf mehrere Flurstücke, so wären diese hier über „Weitere Daten hinzufügen“ anzugeben. Das Einfamilienhaus im Beispiel liegt aber nur auf einem Flurstück.

Die Eingabe geht über „Nächste Seite“ weiter.

Grundsteuer für andere Bundesländer

Startseite des Formulars

Hauptvordruck (GW1)

- 1 - Allgemeine Angaben
- 2 - Gemarkung(en) und Flurstück(e) des Grundvermögens
- 3 - Empfangsvollmacht
- 4 - Ergänzende Angaben zur Feststellungserklärung
- 5 - Grundsteuerbefreiung/-vergünstigung
- 6 - Eigentumsverhältnisse
- 7 - Angaben zu Erbengemeinschaften, Bruchteilsgemeinschaften und Gemeinschaften ohne geschäftsüblichen Namen
- 8 - Eigentümer(Innen)/Beteiligte
- 9 - Mitwirkung bei der Anfertigung dieser Erklärung

Anlage Grundstück (GW2)

Hauptvordruck (GW1) > 3 - Empfangsvollmacht

3 - Empfangsvollmacht

22	Anredeschlüssel	Keine Angabe	10
22	Titel/akademischer Grad		14
22	Telefonnummer		
23	Vorname/Firma Zeile 1		13
24	Name/Firma Zeile 2		11
25	Straße		24
26	Hausnummer, Hausnummerzusatz		25 26
27	Postfach		27
27	Postleitzahl, Ort		40 22
28	Postleitzahl (bei Auslandsanschrift)		20
28	Land (bei Auslandsanschrift)	Keine Angabe	30
29	☐ Der/Die in den Zeilen 22 bis 28 eingetragene Empfangsbevollmächtigte ist ein/e Empfangsbevollmächtigte/r im Sinne von § 183 der Abgabenordnung.		

< Vorherige Seite

Nächste Seite >

Achtung! Hier wird nach der Empfangsvollmacht gefragt! Nicht nach der Eigentümerin oder dem Eigentümer!!

Soll der Steuerbescheid an eine andere Person als die Eigentümerin oder den Eigentümer übersandt werden, z.B. eine Steuerberaterin oder einen Steuerberater, muss hier eine Empfangsvollmacht eingetragen werden.

Möchten Sie als Eigentümerin oder Eigentümer den Steuerbescheid erhalten, sind hier keine Eintragungen vorzunehmen.

Die Eingabe wird über „Nächste Seite“ fortgesetzt.

Grundsteuer für andere Bundesländer

Startseite des Formulars

Hauptvordruck (GW1)

1 - Allgemeine Angaben

2 - Gemarkung(en) und Flurstück(e) des Grundvermögens

- 3 - Empfangsvollmacht
- 4 - Ergänzende Angaben zur Feststellungserklärung
- 5 - Grundsteuerbefreiung/-vergünstigung
- 6 - Eigentumsverhältnisse
- 7 - Angaben zu Erbengemeinschaften, Bruchteilsgemeinschaften und Gemeinschaften ohne geschäftsüblichen Namen
- 8 - Eigentümer(innen)/Beteiligte
- 9 - Mitwirkung bei der Anfertigung dieser Erklärung

Anlage Grundstück (GW2)

Anlagen hinzufügen / entfernen



Hauptvordruck (GW1) > 4 - Ergänzende Angaben zur Feststellungserklärung...

4 - Ergänzende Angaben zur Feststellungserklärung

30 ☐ Über die Angaben in der Feststellungserklärung hinaus sind folgende weitere oder abweichende Angaben oder Sachverhalte zu berücksichtigen:

30 Ergänzende Angaben zur Feststellungserklärung

Ihnen stehen noch 999 Zeichen zur Verfügung.

< Vorherige Seite

Nächste Seite >

Grundsätzlich stehen für alle benötigten Angaben gesonderte Eintragungsfelder zur Verfügung. Werden diese ausgefüllt, ist es nicht notwendig, im Freitextfeld weitere Ausführungen zum Sachverhalt einzutragen. Sollte das Finanzamt weitere Erläuterungen benötigen, erhalten Sie eine gesonderte Nachricht.

Über „Nächste Seite“ geht es einfach weiter.



Eingeben
und Daten übernehmen



Prüfen
der Eingaben



Versenden
des Formulars

Speichern und Formular verlassen

Letzte automatische
Speicherung vor: 0 min

Grundsteuer für andere Bundesländer

Startseite des Formulars

Hauptvordruck (GW1)



1 - Allgemeine Angaben

2 - Gemarkung(en) und Flurstück(e) des Grundvermögens

3 - Empfangsvollmacht

4 - Ergänzende Angaben zur Feststellungserklärung

5 - Grundsteuerbefreiung/-vergünstigung

6 - Eigentumsverhältnisse

7 - Angaben zu Erbengemeinschaften, Bruchteilsgemeinschaften und Gemeinschaften ohne geschäftsüblichen Namen

8 - Eigentümer(innen)/Beteiligte

9 - Mitwirkung bei der Anfertigung dieser Erklärung

Anlage Grundstück (GW2)

Anlagen hinzufügen / entfernen



Hauptvordruck (GW1) > 5 - Grundsteuerbefreiung/-vergünstigung...

5 - Grundsteuerbefreiung/-vergünstigung ?

31

- ☐ Der Grundbesitz wird ganz oder teilweise von einem begünstigten Rechtsträger oder für steuerbegünstigte Zwecke verwendet oder es liegen die Voraussetzungen für eine Ermäßigung der Steuermesszahl vor. Die Anlage Grundstück beziehungsweise Land- und Forstwirtschaft ist beigefügt und es liegen Angaben zur Grundsteuerbefreiung/-vergünstigung vor.

< Vorherige Seite

Nächste Seite >

Grundsteuerbefreiung oder –vergünstigung?
Wenn nein, dann geht es über „Nächste Seite“
einfach weiter.

(Einfamilienhäuser sind in der Regel nicht von der Grundsteuer befreit und fallen auch nicht unter die Regelungen zur Grundsteuervergünstigung.)



Eingeben
und Daten übernehmen



Prüfen
der Eingaben



Versenden
des Formulars

Speichern und Formular verlassen

Grundsteuer für andere Bundesländer

Startseite des Formulars

Hauptvordruck (GW1)

1 - Allgemeine Angaben

2 - Gemarkung(en) und Flurstück(e) des Grundvermögens

3 - Empfangsvollmacht

4 - Ergänzende Angaben zur Feststellungserklärung

5 - Grundsteuerbefreiung/-vergünstigung

6 - Eigentumsverhältnisse

7 - Angaben zu Erbengemeinschaften, Bruchteilsgemeinschaften und Gemeinschaften ohne geschäftsüblichen Namen

8 - Eigentümer(innen)/Beteiligte

9 - Mitwirkung bei der Anfertigung dieser Erklärung

Anlage Grundstück (GW2)

Anlagen hinzufügen / entfernen



Hauptvordruck (GW1) > 6 - Eigentumsverhältnisse

6 - Eigentumsverhältnisse

32 Eigentumsverhältnisse 40 ?

☐ Keine Angabe

☒ Alleineigentum einer natürlichen Person

☐ Alleineigentum einer Körperschaft des öffentlichen Rechts

☐ Alleineigentum einer unternehmerisch tätigen juristischen Person

☐ Alleineigentum einer nicht unternehmerisch tätigen juristischen Person

☐ Ehegatten/Lebenspartner (weiter mit Zeile 40)

☐ Erbengemeinschaft

☐ Bruchteilsgemeinschaft

☐ Grundstücksgemeinschaft ausschließlich von natürlichen Personen

☐ Grundstücksgemeinschaft ausschließlich von juristischen Personen

☐ andere Grundstücksgemeinschaft

< Vorherige Seite

Nächste Seite >

Hier ist auszuwählen, welche Eigentumsverhältnisse vorliegen.

Häufige Fallkonstellation bei (selbst genutzten) Einfamilienhäusern:

- Alleineigentum einer nat. Person
- Ehegatten/Lebenspartner

Nach der Auswahl wird die Eingabe über „Nächste Seite“ fortgesetzt.

Grundsteuer für andere Bundesländer

Startseite des Formulars

Hauptvordruck (GW1)

- ❗ 1 - Allgemeine Angaben
- 2 - Gemarkung(en) und Flurstück(e) des Grundvermögens
- 3 - Empfangsvollmacht
- 4 - Ergänzende Angaben zur Feststellungserklärung
- 5 - Grundsteuerbefreiung/-vergünstigung
- ✅ 6 - Eigentumsverhältnisse
- 7 - Angaben zu Erbengemeinschaften, Bruchteilsgemeinschaften und Gemeinschaften ohne geschäftsüblichen Namen
- 8 - Eigentümer(innen)/Beteiligte
- 9 - Mitwirkung bei der Anfertigung dieser Erklärung

Anlage Grundstück (GW2)

Hier sind nur Eintragungen zu machen, wenn es sich um eine Erbengemeinschaft, Bruchteilsgemeinschaft oder Gemeinschaft ohne geschäftsüblichen Namen handelt.

Alle anderen Arten von Eigentümerinnen und Eigentümern werden auf der nächsten Seite eingetragen.

🏠 > Hauptvordruck (GW1) > 7 - Angaben zu Erbengemeinschaften, Bruchteilsgemeinschaften und Gemeinschaften ohne geschäftsüblichen Namen...

7 - Angaben zu Erbengemeinschaften, Bruchteilsgemeinschaften und Gemeinschaften ohne geschäftsüblichen Namen ?

33	Anredeschlüssel	Keine Angabe	10
34	Name der Gemeinschaft Zeile 1		91
35	Name der Gemeinschaft Zeile 2		92
36	Straße		24
37	Hausnummer, Hausnummerzusatz		25 26
38	Postfach		27
38	Postleitzahl, Ort		40 22
39	Postleitzahl (bei Auslandsanschrift)		20
39	Land (bei Auslandsanschrift)	Keine Angabe	

Die Eingabe geht über „Nächste Seite“ weiter.



Eingeben
und Daten übernehmen



Prüfen
der Eingaben



Versenden
des Formulars

Speichern und Formular verlassen

Grundsteuer für andere Bundesländer

Startseite des Formulars

Hauptvordruck (GW1)

- 1 - Allgemeine Angaben
- 2 - Gemarkung(en) und Flurstück(e) des Grundvermögens
- 3 - Empfangsvollmacht
- 4 - Ergänzende Angaben zur Feststellungserklärung
- 5 - Grundsteuerbefreiung/-vergünstigung
- 6 - Eigentumsverhältnisse
- 7 - Angaben zu Erbengemeinschaften, Bruchteilsgemeinschaften und Gemeinschaften ohne geschäftsüblichen Namen
- 8 - Eigentümer(innen)/Beteiligte
- 9 - Mitwirkung bei der Anfertigung dieser Erklärung

Anlage Grundstück (GW2)

Anlagen hinzufügen / entfernen



Hauptvordruck (GW1) > 8 - Eigentümer(innen)/Beteiligte

8 - Eigentümer(innen)/Beteiligte

Laufende Nummer

Vorname/Firma Zeile 1

Name/Firma Zeile 2

Keine Einträge vorhanden

+ Weitere Daten hinzufügen

< Vorherige Seite

Nächste Seite >

Jetzt folgen die Angaben zu den Eigentümerinnen und Eigentümern.

Um Personen hinzuzufügen, ist „Weitere Daten hinzufügen“ anzuklicken.

Grundsteuer für andere Bundesländer

Startseite des Formulars

Hauptvordruck (GW1)

- 1 - Allgemeine Angaben

2 - Gemarkung(en) und Flurstück(e) des Grundvermögens

3 - Empfangsvollmacht

4 - Ergänzende Angaben zur Feststellungserklärung

5 - Grundsteuerbefreiung/-vergünstigung

6 - Eigentumsverhältnisse

7 - Angaben zu Erbengemeinschaften, Bruchteilsgemeinschaften und Gemeinschaften ohne geschäftsüblichen Namen

8 - Eigentümer(innen)/Beteiligte

9 - Mitwirkung bei der Anfertigung dieser Erklärung

Anlage Grundstück (GW2)

Hauptvordruck (GW...

8 - Eigentümer(innen)/Beteilig...

Eigentümer(innen)/Beteili... (1. Eintrag)

Eigentümer(innen)/Beteiligte ?

1. Eintrag

41	Laufende Nummer des Eigentümers/der Eigentümerin oder des/der Beteiligten	1
42	Anredeschlüssel	Herrn 10
42	Titel/akademischer Grad	14
42	Geburtsdatum	06.10.1970 18
43	Vorname/Firma Zeile 1	Max 13
44	Name/Firma Zeile 2	Mustermann 11
45	Straße	Teststraße 24
46	Hausnummer, Hausnummerzusatz	123 25 26
46	Telefonnummer	
47	Postfach	

Die Angaben zu jeder Eigentümerin bzw. jedem Eigentümer müssen einzeln eingetragen werden.

Auch wenn das Eigentum in der Hand von nur einer Person liegt, ist eine laufende Nummer zu vergeben.

47	Postfach	27
47	Postleitzahl, Ort	45678 40 Testort 22
48	Postleitzahl (bei Auslandsanschrift)	20
48	Land (bei Auslandsanschrift)	Keine Angabe 30
49	Wohnsitz-/Betriebsstätten-Finanzamt	74

Steuernummer / Identifikationsnummer ?

50	Land	Bitte Land auswählen
50	Steuernummer	Bitte Land auswählen Wo ist meine Steuernummer ?
50	Finanzamt	Wird automatisch ermittelt
50	Identifikationsnummer	05219867548 19

Anteil am Grundstück/Betrieb der Land- und Forstwirtschaft

51	Zähler, Nenner	1 70 1 71
----	----------------	-----------

Name, Anschrift, ggf. Geburtsdatum (bei natürlichen Personen) sind einzutragen.

Es ist entweder eine zugehörige Steuer- oder eine Identifikationsnummer einzugeben.

Die Angabe zum „Anteil am Grundstück ODER Betrieb der Land- und Forstwirtschaft“ ist ein Pflichtfeld. Bei Alleineigentum ist 100%, d.h. „ein Eintel“ einzutragen.

Bei Ehegatten, denen das Grundstück je zu 50% gehört, wäre hier jeweils „1“ / „2“ einzutragen (je ein halbes Grundstück).

Fortsetzung auf nächster Seite.

gegebenenfalls gesetzlich vertreten durch: ?

52	Anredeschlüssel	Keine Angabe 10
52	Titel/akademischer Grad	14
53	Vorname/Firma Zeile 1	13
54	Name/Firma Zeile 2	11
55	Straße	24
56	Hausnummer, Hausnummerzusatz	25 26
56	Telefonnummer	
57	Postfach	27
57	Postleitzahl, Ort	40 22
58	Postleitzahl (bei Auslandsanschrift)	20
58	Land (bei Auslandsanschrift)	Keine Angabe 30

Sofern eine Person einen gesetzlichen Vertreter oder eine gesetzliche Vertreterin hat, ist dies hier einzutragen.

Eintrag übernehmen >

Der Eintrag wird über „Eintrag übernehmen“ übernommen.

Grundsteuer für andere Bundesländer

Startseite des Formulars

Hauptvordruck (GW1)

1 - Allgemeine Angaben

2 - Gemarkung(en) und Flurstück(e) des Grundvermögens

3 - Empfangsvollmacht

4 - Ergänzende Angaben zur Feststellungserklärung

5 - Grundsteuerbefreiung/-vergünstigung

6 - Eigentumsverhältnisse

7 - Angaben zu Erbengemeinschaften, Bruchteilsgemeinschaften und Gemeinschaften ohne geschäftsüblichen Namen

8 - Eigentümer(innen)/Beteiligte

Eigentümer(innen)/Beteiligte (1. Eintrag)

9 - Mitwirkung bei der Anfertigung dieser Erklärung

Anlage Grundstück (GW2)

Anlagen hinzufügen / entfernen

8 - Eigentümer(innen)/Beteiligte ?

Laufende Nummer	Vorname/Firma Zeile 1	Name/Firma Zeile 2	
1. 1	Max	Mustermann	
+ Weitere Daten hinzufügen		Alle Einträge löschen	

< Vorherige Seite

Nächste Seite >

Sofern weitere Eigentümerinnen bzw. Eigentümer vorhanden sind – z.B. bei Ehegatten – ist der nächste Eintrag entsprechend über „Weitere Daten hinzufügen“ zu vervollständigen.

Die Eingabe geht über „Nächste Seite“ weiter.

✔ Startseite des Formulars

▼ Hauptvordruck (GW1)

! 1 - Allgemeine Angaben

▶ 2 - Gemarkung(en) und Flurstück(e) des Grundvermögens

▫ 3 - Empfangsvollmacht

▫ 4 - Ergänzende Angaben zur Feststellungserklärung

▫ 5 - Grundsteuerbefreiung/-vergünstigung

✔ 6 - Eigentumsverhältnisse

▫ 7 - Angaben zu Erbengemeinschaften, Bruchteilsgemeinschaften und Gemeinschaften ohne geschäftsüblichen Namen

▶ 8 - Eigentümer(innen)/Beteiligte

▫ 9 - Mitwirkung bei der Anfertigung dieser Erklärung

▶ Anlage Grundstück (GW2)

Sofern eine weitere Person bei der Erstellung der Erklärung mitgewirkt hat, kann diese hier eingetragen werden.

9 - Mitwirkung bei der Anfertigung dieser Erklärung

[> Vorbelegen aus "Mein Profil"](#)

59 ☐ Die Steuererklärung wurde unter Mitwirkung eines Angehörigen der steuerberatenden Berufe im Sinne der §§ 3 und 4 des Steuerberatungsgesetzes erstellt.

60	Name	
61	Vorname	
62	Straße, Hausnummer und Hausnummerzusatz	
63	Postleitzahl und Wohnort	
64	Telefonnummer	
65	Bearbeiterkennzeichen	
66	Mandantennummer	
67	Zusätzliche Angaben	
68	Mandantennummer für elektronische Bescheidabholung	

[< Vorherige Seite](#)[Nächste Anlage >](#)

Damit sind die Angaben zu „Hauptvordruck (GW1)“ eingetragen. Es geht mit der nächste Anlage weiter.

Die Eingabe geht über „Nächste Anlage“ weiter.

Grundsteuer für andere Bundesländer

Startseite des Formulars

Hauptvordruck (GW1)

Anlage Grundstück (GW2)

- 1 - Angaben zur Grundstücksart
- 2 - Angaben zu Grundsteuerbefreiungen
- 3 - Angaben zu Grundsteuervergünstigungen
- 4 - Angaben zum Grund und Boden
- 5 - Angaben bei Wohngrundstücken zum Ertragswert
- 6 - Angaben bei Nichtwohngrundstücken zum Sachwert
- 7 - Zusätzliche Angabe bei Wohnungs-/Teileigentum
- 8 - Erbbaurecht/Gebäude auf fremdem Grund und Boden

🏠 > Anlage Grundstück (GW...

Anlage Grundstück (GW2) ?

zur Erklärung zur Feststellung des Grundsteuerwerts

Zu den Teilseiten

- 1 - Angaben zur Grundstücksart
- 2 - Angaben zu Grundsteuerbefreiungen
- 3 - Angaben zu Grundsteuervergünstigungen
- 4 - Angaben zum Grund und Boden
- 5 - Angaben bei Wohngrundstücken zum Ertragswert
- 6 - Angaben bei Nichtwohngrundstücken zum Sachwert
- 7 - Zusätzliche Angabe bei Wohnungs-/Teileigentum
- 8 - Erbbaurecht/Gebäude auf fremdem Grund und Boden

< Vorherige Anlage

Nächste Seite >

Es folgt eine Übersicht der zu tätigenden Angaben in der zweiten Anlage „Grundstück (GW2)“.

Die Eingaben sind über „Nächste Seite“ fortzusetzen.



Eingeben
und Daten übernehmen



Prüfen
der Eingaben



Versenden
des Formulars

Speichern und Formular verlassen

Grundsteuer für andere Bundesländer

Startseite des Formulars

Hauptvordruck (GW1)

Anlage Grundstück (GW2)

- 1 - Angaben zur Grundstücksart
- 2 - Angaben zu Grundsteuerbefreiungen
- 3 - Angaben zu Grundsteuervergünstigungen
- 4 - Angaben zum Grund und Boden
- 5 - Angaben bei Wohngrundstücken zum Ertragswert
- 6 - Angaben bei Nichtwohngrundstücken zum Sachwert
- 7 - Zusätzliche Angabe bei Wohnungs-/Teileigentum
- 8 - Erbbaurecht/Gebäude auf fremdem Grund und Boden

Es ist auszuwählen, um was für eine Art Grundstück es sich handelt.

Über  kann die Hilfe geöffnet werden mit kurzen Definitionen zu den Grundstücksarten.

Anlagen hinzufügen / entfernen



Anlage Grundstück (GW... > 1 - Angaben zur Grundstücks...

1 - Angaben zur Grundstücksart

3 Art des Grundstücks 22 ?

- ☐ Keine Angabe
- ☐ unbebautes Grundstück
- ☒ Einfamilienhaus
- ☐ Zweifamilienhaus
- ☐ Mietwohngrundstück
- ☐ Wohnungseigentum
- ☐ Teileigentum
- ☐ Geschäftsgrundstück
- ☐ gemischt genutztes Grundstück
- ☐ sonstiges bebautes Grundstück

< Vorherige Seite

Nächste Seite >

Die Eingabe geht über „Nächste Seite“ weiter.

Grundsteuer für andere Bundesländer

Startseite des Formulars

Hauptvordruck (GW1)

Anlage Grundstück (GW2)

1 - Angaben zur Grundstücksart

2 - Angaben zu Grundsteuerbefreiungen

3 - Angaben zu Grundsteuervergünstigungen

4 - Angaben zum Grund und Boden

5 - Angaben bei Wohngrundstücken zum Ertragswert

6 - Angaben bei Nichtwohngrundstücken zum Sachwert

7 - Zusätzliche Angabe bei Wohnungs-/Telleigentum

8 - Erbbaurecht/Gebäude auf fremdem Grund und Boden

Anlagen hinzufügen / entfernen

> Anlage Grundstück (GW... > 2 - Angaben zu Grundsteuerbefreiung...

2 - Angaben zu Grundsteuerbefreiungen

Verwendung des gesamten Grundbesitzes für steuerbegünstigte Zwecke

Der gesamte Grundbesitz wird für steuerbegünstigte Zwecke verwendet.

3 Nummer der Nutzungsart: 62

☒ Keine Angabe

☐ Grundbesitz, der von einer inländischen juristischen Person des öffentlichen Rechts für einen öffentlichen Dienst oder Gebrauch benutzt wird (§ 3 Absatz 1 Nummer 1 GrStG)

☐ Grundbesitz, der vom Bundeseisenbahnvermögen für Verwaltungszwecke benutzt wird (§ 3 Absatz 1 Nummer 2 GrStG)

☐ Grundbesitz, der von einer inländischen juristischen Person des öffentlichen Rechts oder einer inländischen Körperschaft, Personenvereinigung oder Vermögensmasse, die nach der Satzung, dem Stiftungsgeschäft, sonstigen Verfassung und nach ihrer tatsächlichen Geschäftsführung ausschließlich und unmittelbar gemeinnützigen oder mildtätigen Zwecken dient, für gemeinnützige oder mildtätige Zwecke benutzt wird (§ 3 Absatz 1 Nummer 3 GrStG)

☐ Grundbesitz, der von einer Religionsgesellschaft, die Körperschaft des öffentlichen Rechts ist, einem ihrer religiösen Genossenschaften oder einem ihrer Verbände oder von einer jüdischen Kultusgemeinde, die Körperschaft des öffentlichen Rechts ist, für Zwecke der religiösen Unterweisung, der Wissenschaft, des Unterrichts, der Erziehung oder für Zwecke der eigenen Verwaltung benutzt wird (§ 3 Absatz 1 Nummer 4 GrStG)

☐ Dienstwohnungen der Geistlichen und Kirchendiener der Religionsgesellschaften, die Körperschaften des öffentlichen Rechts sind, und der jüdischen Kultusgemeinden (§ 3 Absatz 1 Nummer 5 GrStG). § 5 GrStG insoweit nicht anzuwenden.

☐ Grundbesitz der Religionsgesellschaften, die Körperschaften des öffentlichen Rechts sind, und der jüdischen Kultusgemeinden, der am 1. Januar 1987 und im Veranlagungszeitpunkt zu einem nach Kirchenrecht geregelten Vermögen, insbesondere einem Stellenfonds gehört, dessen Erträge ausschließlich für die Besoldung und Versorgung der Geistlichen und Kirchendiener sowie ihrer Hinterbliebenen bestimmt sind (§ 3 Absatz 1 Nummer 6 GrStG)

☐ Grundbesitz, der dem Gottesdienst einer Religionsgesellschaft, die Körperschaft des öffentlichen Rechts ist, oder einer jüdischen Kultusgemeinde gewidmet ist (§ 4 Nummer 1 GrStG)

☐ Bestattungsplätze (§ 4 Nummer 2 GrStG)

Versorgung der Geistlichen und Kirchendiener sowie ihrer Hinterbliebenen bestimmt sind (§ 3 Absatz 1 Nummer 6 GrStG)

☐ Grundbesitz, der dem Gottesdienst einer Religionsgesellschaft, die Körperschaft des öffentlichen Rechts ist, oder einer jüdischen Kultusgemeinde gewidmet ist (§ 4 Nummer 1 GrStG)

☐ Bestattungsplätze (§ 4 Nummer 2 GrStG)

☐ Dem öffentlichen Verkehr dienende Straßen, Wege, Plätze, Wasserstraßen, Häfen und Schienenwege sowie die Grundflächen mit den diesem Verkehr unmittelbar dienenden Bauwerken und Einrichtungen (§ 4 Nummer 3 Buchstabe a GrStG)

☐ Auf Verkehrsflughäfen und Verkehrslandeplätzen alle Flächen, die unmittelbar zur Gewährleistung eines ordnungsgemäßen Flugbetriebes notwendig sind und von Hochbauten und sonstigen Luftfahrthindernissen freigehalten werden müssen, die Grundflächen mit den Bauwerken und Einrichtungen, die unmittelbar diesem Betrieb dienen, sowie die Grundflächen ortsfester Flugsicherungsanlagen einschließl....

☐ Fließende Gewässer und die ihren Abfluss regelnden Sammelbecken (§ 4 Nummer 3 Buchstabe c GrStG)

☐ Grundflächen mit den im Interesse der Ordnung und Verbesserung der Wasser- und Bodenverhältnisse unterhaltenen Einrichtungen der öffentlich-rechtlichen Wasser- und Bodenverbände und die im öffentlichen Interesse staatlich unter Schau gestellten Privatdeiche (§ 4 Nummer 4 GrStG)

☐ Grundbesitz, der für Zwecke der Wissenschaft, des Unterrichts oder der Erziehung benutzt wird (§ 4 Nummer 5 GrStG), wenn durch die Landesregierung oder die von ihr beauftragte Stelle anerkannt ist, dass der Benutzungszweck im Rahmen der öffentlichen Aufgaben liegt und der Grundbesitz ausschließlich demjenigen, der ihn benutzt, oder einer juristischen Person des öffentlichen Rechts zuzurechnen ist.

☐ Grundbesitz, der für die Zwecke eines Krankenhauses benutzt wird (§ 4 Nummer 6 GrStG), wenn das Krankenhaus in dem Kalenderjahr, das dem Veranlagungszeitpunkt vorangeht, die Voraussetzungen des § 67 Absatz 1 oder 2 der Abgabenordnung erfüllt hat und der Grundbesitz ausschließlich demjenigen, der ihn benutzt, oder einer juristischen Person des öffentlichen Rechts zuzurechnen ist.

☐ Grundbesitz ausländischer Staaten, der für diplomatische Zwecke genutzt wird (Wiener Übereinkommen über diplomatische Beziehungen - WÜD - vom 18. April 1961 (BGBl. 1964 II S. 959)) und Grundbesitz, der unter der gleichen Voraussetzung konsularischen Zwecken dient (Wiener Übereinkommen über konsularische Beziehungen - WÜK - vom 24. April 1963 (BGBl. 1969 II S. 1587)).

Grundsteuerbefreiung? Wenn nein, dann geht es über „Nächste Seite“ einfach weiter.
(Einfamilienhäuser sind in der Regel nicht von der Grundsteuer befreit.)

Grundsteuer für andere Bundesländer

Startseite des Formulars

Hauptvordruck (GW1)

Anlage Grundstück (GW2)

- 1 - Angaben zur Grundstücksart
- 2 - Angaben zu Grundsteuerbefreiungen
- 3 - Angaben zu Grundsteuervergünstigungen
- 4 - Angaben zum Grund und Boden
- 5 - Angaben bei Wohngrundstücken zum Ertragswert
- 6 - Angaben bei Nichtwohngrundstücken zum Sachwert
- 7 - Zusätzliche Angabe bei Wohnungs-/Teileigentum
- 8 - Erbbaurecht/Gebäude auf fremdem Grund und Boden

Grundsteuervergünstigung? Wenn nein, dann geht es über „Nächste Seite“ einfach weiter. (Einfamilienhäuser sind in der Regel nicht grundsteuerbegünstigt.)

[Anlage Grundstück \(GW...](#) > 3 - Angaben zu Grundsteuervergünstigung...

3 - Angaben zu Grundsteuervergünstigungen

Vergünstigung des gesamten Grundbesitzes

Für den gesamten Grundbesitz liegen die Voraussetzungen für eine Ermäßigung der Steuermesszahl vor.

10 Nummer der Vergünstigung: 63

- ☒ Keine Angabe
- ☐ Für das Grundstück wurde eine Förderzusage nach § 13 Absatz 3 des Wohnraumförderungsgesetzes durch schriftlichen Verwaltungsakt erteilt und die sich aus der Förderzusage ergebenden Bestimmungen im Sinne des § 13 Absatz 2 des Wohnraumförderungsgesetzes werden für jeden Erhebungszeitraum innerhalb des Hauptveranlagungszeitraums eingehalten (§ 15 Absatz 2 GrStG).
- ☐ Für das Grundstück wurde eine Förderzusage nach einem Wohnraumförderungsgesetz eines Landes durch schriftlichen Verwaltungsakt erteilt und die sich aus der Förderzusage ergebenden Bestimmungen im Sinne des Wohnraumförderungsgesetzes werden für jeden Erhebungszeitraum innerhalb des Hauptveranlagungszeitraums eingehalten (§ 15 Absatz 3 GrStG).
- ☐ Das jeweilige Grundstück wird einer Wohnungsbaugesellschaft zugerechnet, deren Anteile mehrheitlich von einer oder mehreren Gebietskörperschaften gehalten werden und zwischen der Wohnungsbaugesellschaft und der Gebietskörperschaft oder den Gebietskörperschaften besteht ein Gewinnabführungsvertrag (§ 15 Absatz 4 Satz 1 Nummer 1 GrStG).
- ☐ Das jeweilige Grundstück wird einer Wohnungsbaugesellschaft zugerechnet, die als gemeinnützig im Sinne des § 52 der Abgabenordnung anerkannt ist (§ 15 Absatz 4 Satz 1 Nummer 2 GrStG).
- ☐ Das jeweilige Grundstück wird einer Genossenschaft oder einem Verein zugerechnet, der seine Geschäftstätigkeit auf die in § 5 Absatz 1 Satz 1 Nummer 10 Buchstabe a und b des Körperschaftsteuergesetzes genannten Bereiche beschränkt und von der Körperschaftsteuer befreit ist (§ 15 Absatz 4 Satz 1 Nummer 3 GrStG).

10 ☐ Auf dem Grundstück befindet sich ein Baudenkmal im Sinne des jeweiligen Landesdenkmalschutzgesetzes. 65

[Vorherige Seite](#)[Nächste Seite >](#)

Grundsteuer für andere Bundesländer

Startseite des Formulars

Hauptvordruck (GW1)

Anlage Grundstück (GW2)

- 1 - Angaben zur Grundstücksart
- 2 - Angaben zu Grundsteuerbefreiungen
- 3 - Angaben zu Grundsteuervergünstigungen
- 4 - Angaben zum Grund und Boden
- 5 - Angaben bei Wohngrundstücken zum Ertragswert
- 6 - Angaben bei Nichtwohngrundstücken zum Sachwert
- 7 - Zusätzliche Angabe bei Wohnungs-/Teileigentum
- 8 - Erbbaurecht/Gebäude auf fremdem Grund und Boden

Die Angabe zum Bodenrichtwert kann über das Informationsportal Grundstücksdaten, verlinkt über grundsteuer.brandenburg.de, ermittelt werden.

Anlagen hinzufügen / entfernen



Anlage Grundstück (GW2) > 4 - Angaben zum Grund und Boden

4 - Angaben zum Grund und Boden

Angaben zu Fläche und Bodenrichtwert des (Teil-)Grundstücks

	Fläche des Grundstücks	Bodenrichtwert je m ²	
4	600	150,00	✓
	10 ?	11 ?	

+ Weitere Daten hinzufügen

Entwicklungszustand ?

6	Bei unbebauten Grundstücken gegebenenfalls abweichender	Keine Angabe	51
---	---	--------------	----

< Vorherige Seite

Die Eingabe geht über „Nächste Seite“ weiter.

Nächste Seite >

Die Fläche des Grundstücks ist in Quadratmetern und der Bodenrichtwert in Euro, Cent einzutragen. Die Eingabe ist mit dem Häkchen zu bestätigen.

Angaben zu Fläche und Bodenrichtwert des (Teil-)Grundstücks

	Fläche des Grundstücks	Bodenrichtwert je m ²	
1.	600	150,00	

+ Weitere Daten hinzufügen Alle Einträge löschen

Grundsteuer für andere Bundesländer

Startseite des Formulars

Hauptvordruck (GW1)

Anlage Grundstück (GW2)

- 1 - Angaben zur Grundstücksart
- 2 - Angaben zu Grundsteuerbefreiungen
- 3 - Angaben zu Grundsteuervergünstigungen
- 4 - Angaben zum Grund und Boden
- 5 - Angaben bei Wohngrundstücken zum Ertragswert
- 6 - Angaben bei Nichtwohngrundstücken zum Sachwert
- 7 - Zusätzliche Angabe bei Wohnungs-/Teileigentum
- 8 - Erbbaurecht/Gebäude auf fremdem Grund und Boden

Anlagen hinzufügen / entfernen

5 - Angaben bei Wohngrundstücken zum Ertragswert ?

Das Gebäude war vor 1949 erstmalig bezugsfertig.	Bei Bezugsfertigkeit ab 1949: Baujahr des Gebäudes (Zeitpunkt der Bezugsfertigkeit)
Keine Einträge vorhanden	
+ Weitere Daten hinzufügen	

< Vorherige Seite

Nächste Seite >

Das Einfamilienhaus ist ein Wohngrundstück. Daher sind hier Angaben zu machen. Die Eintragung wird über „Weitere Daten hinzufügen“ begonnen.

Grundsteuer für andere Bundesländer

Startseite des Formulars

Hauptvordruck (GW1)

Anlage Grundstück (GW2)

1 - Angaben zur Grundstücksart

2 - Angaben zu Grundsteuerbefreiungen

3 - Angaben zu Grundsteuervergünstigungen

4 - Angaben zum Grund und Boden

5 - Angaben bei Wohngrundstücken zum Ertragswert

Angaben bei Wohngrundstücken zum Ertragswert (1. Eintrag)

1 - Allgemeine Angaben

2 - Garagen- und Tiefgaragenstellplätze

3 - Angaben zur Ermittlung der durchschnittlichen Nettokaltmiete am Bewertungsstichtag

4 - Bei Mietwohngrundstücken: weitere Nutzflächen, die keine Wohnflächen sind (ohne Zuhörräume wie zum Beispiel Kellerräume, Waschküche)

6 - Angaben bei Nichtwohngrundstücken zum Sachwert

7 - Zusätzliche Angabe bei Wohnungs-/Teileigentum

8 - Erbbaurecht/Gebäude auf fremdem Grund und Boden

Anlagen hinzufügen / entfernen



[Anlage Grundstück \(GW...](#) > [5 - Angaben bei Wohngrundstücken zum Ertragsw...](#) > [Angaben bei Wohngrundstücken zum Ertragsw... \(1. Eintrag\)](#)

Angaben bei Wohngrundstücken zum Ertragswert ?

1. Eintrag

Zu den Teilseiten

1 - Allgemeine Angaben

2 - Garagen- und Tiefgaragenstellplätze

3 - Angaben zur Ermittlung der durchschnittlichen Nettokaltmiete am Bewertungsstichtag

4 - Bei Mietwohngrundstücken: weitere Nutzflächen, die keine Wohnflächen sind (ohne Zuhörräume wie zum Beispiel Kellerräume, Waschküche)

< Vorherige Seite

Nächste Seite >

Es folgt eine Übersicht der zu tätigen Angaben.
Die Eingaben sind über „Nächste Seite“ fortzusetzen.



Eingeben
und Daten übernehmen



Prüfen
der Eingaben



Versenden
des Formulars

Speichern und Formular verlassen

Grundsteuer für andere Bundesländer

Startseite des Formulars

Hauptvordruck (GW1)

Anlage Grundstück (GW2)

1 - Angaben zur Grundstücksart

- 2 - Angaben zu Grundsteuerbefreiungen
- 3 - Angaben zu Grundsteuervergünstigungen

4 - Angaben zum Grund und Boden

5 - Angaben bei Wohngrundstücken zum Ertragswert

Angaben bei Wohngrundstücken zum Ertragswert (1. Eintrag)

- 1 - Allgemeine Angaben
- 2 - Garagen- und Tiefgaragenstellplätze
- 3 - Angaben zur Ermittlung der durchschnittlichen Nettokaltmiete am Bewertungsstichtag
- 4 - Bei Mietwohngrundstücken: weitere Nutzflächen, die keine Wohnflächen sind (ohne Zuhörräume wie zum Beispiel Kellerräume, Waschküche)
- 6 - Angaben bei Nichtwohngrundstücken zum Sachwert
- 7 - Zusätzliche Angabe bei Wohnungs-/Teileigentum
- 8 - Erbbaurecht/Gebäude auf fremdem Grund und Boden

Anlagen hinzufügen / entfernen



Anlage Grundstück (GW2) > ... > Angaben bei Wohngrundstücken zum Ertragswert (1. Eintrag) > 1 - Allgemeine Angaben

1 - Allgemeine Angaben

8	☐ Das Gebäude war vor 1949 erstmalig bezugsfertig. 13	?
8	Bei Bezugstauglichkeit ab 1949: Baujahr des Gebäudes (Zeitpunkt der Bezugstauglichkeit)	1990 ? 14
9	Es erfolgte eine Kernsanierung, die abgeschlossen wurde im Jahr	/// ? 15
9	Es besteht eine Abbruchverpflichtung im Jahr	/// ? 16

< Vorherige Seite

Nächste Seite >

Bei „Allgemeine Angaben“ ist das Baujahr einzutragen. Wurde das Gebäude vor 1949 bezugsfertig, genügt das Häkchen und es ist keine Angabe zum genauen Baujahr notwendig.

Angaben zur Kernsanierung oder zur Abbruchverpflichtung sind nur notwendig, wenn diese tatsächlich erfolgten.

Die Eingabe geht über „Nächste Seite“ weiter.



Eingeben
und Daten übernehmen



Prüfen
der Eingaben



Versenden
des Formulars

Speichern und F...

Grundsteuer für andere Bundesländer

Startseite des Formulars

Hauptvordruck (GW1)

Anlage Grundstück (GW2)

- 1 - Angaben zur Grundstücksart
 - 2 - Angaben zu Grundsteuerbefreiungen
 - 3 - Angaben zu Grundsteuervergünstigungen
- 4 - Angaben zum Grund und Boden
- 5 - Angaben bei Wohngrundstücken zum Ertragswert
 - Angaben bei Wohngrundstücken zum Ertragswert (1. Eintrag)
 - 1 - Allgemeine Angaben
 - 2 - Garagen- und Tiefgaragenstellplätze
 - 3 - Angaben zur Ermittlung der durchschnittlichen Nettokaltmiete am Bewertungsstichtag
 - 4 - Bei Mietwohngrundstücken: weitere Nutzflächen, die keine Wohnflächen sind (ohne Zuhörräume wie zum Beispiel Kellerräume, Waschküche)
 - 6 - Angaben bei Nichtwohngrundstücken zum Sachwert
 - 7 - Zusätzliche Angabe bei Wohnungs-/Teileigentum
 - 8 - Erbbaurecht/Gebäude auf fremdem Grund und Boden

Anlagen hinzufügen / entfernen



Anlage Grundstück (GW2) > ... > Angaben bei Wohngrundstücken zum Ertragsw... (1. Eintrag) > 2 - Garagen- und Tiefgaragenstellplätze

2 - Garagen- und Tiefgaragenstellplätze ?

10

Anzahl der Garagen-/Tiefgaragenstellplätze

1

71

Steuerbefreiungen

Bezeichnung

Steuerfreie Fläche

Nummer der Nutzungsart:

Keine Einträge vorhanden

+ Weitere Daten hinzufügen

Steuervergünstigungen

Bezeichnung

Vergünstigte Fläche

Nummer der Vergünstigung:

Keine Einträge vorhanden

+ Weitere Daten hinzufügen

< Vorherige Seite

Nächste Seite >

Garagen-/Tiefgaragenstellplätze

Tragen Sie bitte die Gesamtzahl der auf dem Grundstück vorhandenen Garagen- und Tiefgaragenstellplätze ein. Stellplätze im Freien brauchen Sie nicht einzutragen.

Bei Wohnungs- und Teileigentum (zum Beispiel Eigentumswohnung) tragen Sie nur die Stellplätze ein, die zu diesem Eigentum gehören. Ein Stellplatz gehört auch dann noch zu diesem Eigentum, wenn für ihn ein eigenes Grundbuchblatt angelegt wurde. Es kommt auch nicht darauf an, ob sich eine Garage auf dem Grundstück der Eigentumswohnungsanlage oder auf einem Grundstück in der näheren Umgebung befindet. Dies gilt auch für Stellplätze, an denen ein Sondereigentum eingeräumt wurde.

Die Anzahl der Garagen- und Tiefgaragenstellplätze ist einzutragen. Carports sind keine Garagen.

Die Eingabe geht über „Nächste Seite“ weiter.



Eingeben
und Daten übernehmen



Prüfen
der Eingaben



Versenden
des Formulars

Speichern und Formular verlassen

Grundsteuer für andere Bundesländer

Startseite des Formulars

Hauptvordruck (GW1)

Anlage Grundstück (GW2)

1 - Angaben zur Grundstücksart

2 - Angaben zu Grundsteuerbefreiungen

3 - Angaben zu Grundsteuervergünstigungen

4 - Angaben zum Grund und Boden

5 - Angaben bei Wohngrundstücken zum Ertragswert

Angaben bei Wohngrundstücken zum Ertragswert (1. Eintrag)

1 - Allgemeine Angaben

2 - Garagen- und Tiefgaragenstellplätze

3 - Angaben zur Ermittlung der durchschnittlichen Nettokaltmiete am Bewertungsstichtag

4 - Bei Mietwohngrundstücken: weitere Nutzflächen, die keine Wohnflächen sind (ohne Zuhörräume wie zum Beispiel Kellerräume, Waschküche)

6 - Angaben bei Nichtwohngrundstücken zum Sachwert

7 - Zusätzliche Angabe bei Wohnungs-/Teileigentum

8 - Erbbaurecht/Gebäude auf fremdem Grund und Boden

[Anlage Grundstück \(GW2\)](#) > ... > [Angaben bei Wohngrundstücken zum Ertragswert \(1. Eintrag\)](#) > 3 - Angaben zur Ermittlung der durchschnittlichen Nettokaltmiete...

3 - Angaben zur Ermittlung der durchschnittlichen Nettokaltmiete am Bewertungsstichtag

Wohnungen mit einer Wohnfläche unter 60 m² ?

11	Anzahl der Wohnungen mit einer Wohnfläche unter 60 m ²	31
11	mit einer gesamten Wohnfläche	32

Steuerbefreiungen

Lage der Räume / Bezeichnung	Steuerfreie Fläche	Nummer der Nutzungsart:
Keine Einträge vorhanden		
+ Weitere Daten hinzufügen		

Steuervergünstigungen

Lage der Räume / Bezeichnung	Vergünstigte Fläche	Nummer der Vergünstigung:
Keine Einträge vorhanden		
+ Weitere Daten hinzufügen		

Die Nettokaltmiete stellt eine Berechnungsgröße dar – Angaben sind auch notwendig, wenn es sich um selbstgenutzten Wohnraum handelt, für den keine Miete gezahlt wird.

Das Einfamilienhaus im Beispiel hat 200m² Wohn- und Nutzfläche – daher runterscrollen!

Fortsetzung auf
nächster Seite.

Wohnungen mit einer Wohnfläche von 60 m² bis unter 100 m² ?

12	Anzahl der Wohnungen mit einer Wohnfläche von 60 m² bis unter 100 m²	41
12	mit einer gesamten Wohnfläche	m²

Steuerbefreiungen

Lage der Räume / Bezeichnung	Steuerfreie Fläche
Keine Einträge vorhanden	
+ Weitere Daten hinzufügen	

Steuervergünstigungen

Das Einfamilienhaus ist eine Wohnung mit 200 m² Wohn- und Nutzfläche. Weitere Angaben sind auf dieser Seite nicht notwendig.

Abgrenzung Nutzfläche:
Zu den Nutzflächen zählen Flächen, die betrieblichen (zum Beispiel Werkstätten, Verkaufsläden, Büroräume), öffentlichen oder sonstigen Zwecken (zum Beispiel Vereinsräume) dienen und keine Wohnflächen sind. Entsprechen die Grundflächen von Räumen nicht den Anforderungen des Bauordnungsrechts der Länder zur Nutzung, gehören diese nicht zur Wohnfläche.
Tragen Sie bei Mietwohngrundstücken solche Räume sowie die jeweilige Nutzung bitte unter „Weitere Nutzflächen“ (Unterteilseite 4 - Bei Mietwohngrundstücken: weitere Nutzflächen, die keine Wohnflächen sind (ohne Zubehörräume wie zum Beispiel Keller, Waschküche) ein.
Bei Ein- und Zweifamilienhäusern müssen Sie diese Flächen zur Wohnfläche der jeweiligen Wohnung (Zeilen 11) hinzurechnen.

Wohnungen mit einer Wohnfläche von 100 m² und mehr ?

13	Anzahl der Wohnungen mit einer Wohnfläche von 100 m² und mehr	1
13	mit einer gesamten Wohnfläche	200

Steuerbefreiungen

Lage der Räume / Bezeichnung	Steuerfreie Fläche	Nummer der Nutzungsart:
Keine Einträge vorhanden		
+ Weitere Daten hinzufügen		

Steuervergünstigungen

Lage der Räume / Bezeichnung	Vergünstigte Fläche	Num
Keine Einträge vorhanden		
+ Weitere Daten hinzufügen		

Der Fahrradschuppen ist daher nicht einzutragen.

Abgrenzung Zubehörräume:
Die Grundflächen von Zubehörräumen sind nicht einzutragen. Zubehörräume sind unter anderem:

- Kellerräume,
- Abstellräume und Kellerersatzräume außerhalb der Wohnung,
- Waschküchen und Trockenräume,
- Bodenräume und
- Heizungsräume.

Weitere Wohnräume, die nicht in Zeilen 11 bis 13 enthalten sind ?

14	Weitere Wohnräume, die nicht in Zeilen 11 bis 13 enthalten sind	21
14	mit einer gesamten Wohnfläche	m²

Steuerbefreiungen

Lage der Räume / Bezeichnung	Steuerfreie Fläche	Nummer der Nutzungsart:
Keine Einträge vorhanden		
+ Weitere Daten hinzufügen		

Grundsteuer für andere Bundesländer

Startseite des Formulars

Hauptvordruck (GW1)

Anlage Grundstück (GW2)

1 - Angaben zur Grundstücksart

2 - Angaben zu Grundsteuerbefreiungen

3 - Angaben zu Grundsteuervergünstigungen

4 - Angaben zum Grund und Boden

5 - Angaben bei Wohngrundstücken zum Ertragswert

Angaben bei Wohngrundstücken zum Ertragswert (1. Eintrag)

1 - Allgemeine Angaben

2 - Garagen- und Tiefgaragenstellplätze

3 - Angaben zur Ermittlung der durchschnittlichen Nettokaltmiete am Bewertungsstichtag

4 - Bei Mietwohngrundstücken: weitere Nutzflächen, die keine Wohnflächen sind (ohne Zubehörräume wie zum Beispiel Kellerräume, Waschküche)

6 - Angaben bei Nichtwohngrundstücken zum Sachwert

7 - Zusätzliche Angabe bei Wohnungs-/Teileigentum

8 - Erbbaurecht/Gebäude auf fremdem Grund und Boden

Anlagen hinzufügen / entfernen

Keine Einträge vorhanden

+ Weitere Daten hinzufügen

Weitere Wohnräume, die nicht in Zeilen 11 bis 13 enthalten sind ?

14	Weitere Wohnräume, die nicht in Zeilen 11 bis 13 enthalten sind	21
14	mit einer gesamten Wohnfläche	m² 22

Steuerbefreiungen

Lage der Räume / Bezeichnung	Steuerfreie Fläche	Nummer der Nutzungsart:
Keine Einträge vorhanden		
+ Weitere Daten hinzufügen		

Steuervergünstigungen

Lage der Räume / Bezeichnung	Vergünstigte Fläche	Nummer der Vergünstigung:
Keine Einträge vorhanden		
+ Weitere Daten hinzufügen		

< Vorherige Seite

Nächste Seite >

Die Eingabe geht über „Nächste Seite“ weiter.

Grundsteuer für andere Bundesländer

Startseite des Formulars

Hauptvordruck (GW1)

Anlage Grundstück (GW2)

- 1 - Angaben zur Grundstücksart
- 2 - Angaben zu Grundsteuerbefreiungen
- 3 - Angaben zu Grundsteuervergünstigungen
- 4 - Angaben zum Grund und Boden
 - 5 - Angaben bei Wohngrundstücken zum Ertragswert
 - Angaben bei Wohngrundstücken zum Ertragswert (1. Eintrag)
 - 1 - Allgemeine Angaben
 - 2 - Garagen- und Tiefgaragenstellplätze
 - 3 - Angaben zur Ermittlung der durchschnittlichen Nettokaltmiete am Bewertungsstichtag
 - 4 - Bei Mietwohngrundstücken: weitere Nutzflächen, die keine Wohnflächen sind (ohne Zubehörräume wie zum Beispiel Kellerräume, Waschküche)
 - 6 - Angaben bei Nichtwohngrundstücken zum Sachwert
 - 7 - Zusätzliche Angabe bei Wohnungs-/Teileigentum
 - 8 - Erbbaurecht/Gebäude auf fremdem Grund und Boden

Anlagen hinzufügen / entfernen

4 - Bei Mietwohngrundstücken: weitere Nutzflächen, die keine Wohnflächen sind (ohne Zubehörräume wie zum Beispiel Kellerräume, Waschküche)

Einzelangaben

Lage der Räume	Nutzung	Nutzfläche
Keine Einträge vorhanden		
+ Weitere Daten hinzufügen		

Summe

19	Summe der Nutzflächen (m²)	m²
		62

Hier sind nur Angaben einzutragen, wenn bei „Art des Grundstücks“ Mietwohngrundstück ausgewählt wurde.

Der Eintrag wird über „Eintrag übernehmen“ übernommen.

Grundsteuer für andere Bundesländer

- ✓ **Startseite des Formulars**
 - ▶ **Hauptvordruck (GW1)**
 - ▼ **Anlage Grundstück (GW2)**
 - ✓ 1 - Angaben zur Grundstücksart
 - 2 - Angaben zu Grundsteuerbefreiungen
 - 3 - Angaben zu Grundsteuervergünstigungen
 - ✓ 4 - Angaben zum Grund und Boden
 - ▼ **5 - Angaben bei Wohngrundstücken zum Ertragswert**
 - ▶ **Angaben bei Wohngrundstücken zum Ertragswert (1. Eintrag)**
 - 6 - Angaben bei Nichtwohngrundstücken zum Sachwert
 - 7 - Zusätzliche Angabe bei Wohnungs-/Teileigentum
 - 8 - Erbbaurecht/Gebäude auf fremdem Grund und Boden

🏠 > Anlage Grundstück (GW... > 5 - Angaben bei Wohngrundstücken zum Ertragsw...

5 - Angaben bei Wohngrundstücken zum Ertragswert ?

Das Gebäude war vor 1949 erstmalig bezugsfertig.	Bei Bezugsfertigkeit ab 1949: Baujahr des Gebäudes (Zeitpunkt der Bezugsfertigkeit)
1.	1990

[+ Weitere Daten hinzufügen](#) [Alle Einträge löschen](#)

< Vorherige Seite

Nächste Seite >

Befinden sich weitere Gebäude auf dem Grundstück, sind diese hier einzutragen.
Der „Fahrradschuppen“ muss auch hier nicht gesondert eingetragen werden.

Die Eingabe geht über „Nächste Seite“ weiter.

🔗 Anlagen hinzufügen / entfernen





Eingeben
und Daten übernehmen



Prüfen
der Eingaben



Versenden
des Formulars

Speichern und Formular verlassen

Grundsteuer für andere Bundesländer

Startseite des Formulars

Hauptvordruck (GW1)

Anlage Grundstück (GW2)

- 1 - Angaben zur Grundstücksart
- 2 - Angaben zu Grundsteuerbefreiungen
- 3 - Angaben zu Grundsteuervergünstigungen
- 4 - Angaben zum Grund und Boden
- 5 - Angaben bei Wohngrundstücken zum Ertragswert
- 6 - Angaben bei Nichtwohngrundstücken zum Sachwert
- 7 - Zusätzliche Angabe bei Wohnungs-/Teileigentum
- 8 - Erbbaurecht/Gebäude auf fremdem Grund und Boden

[Anlage Grundstück \(GW2\)](#) > 6 - Angaben bei Nichtwohngrundstücken zum Sachwert

6 - Angaben bei Nichtwohngrundstücken zum Sachwert ?

(Lageplan-)Nummer

Keine Einträge vorhanden

+ Weitere Daten hinzufügen

< Vorherige Seite

Nächste Seite >

Hier sind nur Angaben einzutragen, wenn es sich um „Nichtwohngrundstücke“, wie z.B. Geschäftsgrundstücke handelt.

Die Eingabe geht über „Nächste Seite“ weiter.

Anlagen hinzufügen / entfernen



Grundsteuer für andere Bundesländer

Startseite des Formulars

Hauptvordruck (GW1)

Anlage Grundstück (GW2)

- 1 - Angaben zur Grundstücksart
- 2 - Angaben zu Grundsteuerbefreiungen
- 3 - Angaben zu Grundsteuervergünstigungen
- 4 - Angaben zum Grund und Boden
- 5 - Angaben bei Wohngrundstücken zum Ertragswert
- 6 - Angaben bei Nichtwohngrundstücken zum Sachwert
- 7 - Zusätzliche Angabe bei Wohnungs-/Teileigentum
- 8 - Erbbaurecht/Gebäude auf fremdem Grund und Boden

Hier sind nur Angaben einzutragen, wenn es sich um neu begründetes Wohnungs- oder Teileigentum handelt.

Anlagen hinzufügen / entfernen



> Anlage Grundstück (GW... > 7 - Zusätzliche Angabe bei Wohnungs-/Teileigentum...

7 - Zusätzliche Angabe bei Wohnungs-/Teileigentum ?

36

Bei neu begründetem Wohnungs- oder Teileigentum: Antrag auf Neueintragung wurde beim Grundbuchamt eingereicht am

TT.MM.JJJJ

< Vorherige Seite

Nächste Seite >

Die Eingabe geht über „Nächste Seite“ weiter.

Grundsteuer für andere Bundesländer

✓ Startseite des Formulars

▸ Hauptvordruck (GW1)

▼ Anlage Grundstück (GW2)

✓ 1 - Angaben zur Grundstücksart

▫ 2 - Angaben zu Grundsteuerbefreiungen

▫ 3 - Angaben zu Grundsteuervergünstigungen

✓ 4 - Angaben zum Grund und Boden

▸ 5 - Angaben bei Wohngrundstücken zum Ertragswert

▫ 6 - Angaben bei Nichtwohngrundstücken zum Sachwert

▫ 7 - Zusätzliche Angabe bei Wohnungs-/Teileigentum

▫ 8 - Erbbaurecht/Gebäude auf fremdem Grund und Boden

Hier sind nur Angaben einzutragen, wenn es sich um ein Erbbaurecht oder ein Gebäude auf fremdem Grund und Boden handelt.

8 - Erbbaurecht/Gebäude auf fremdem Grund und Boden ?

37 ☐ Es wurde ein Erbbaurecht bestellt. 2338 ☐ Es sind Gebäude auf fremdem Grund und Boden errichtet worden. 24

In Fällen der Zeilen 37 und 38: Name und Anschrift des/der Erbbaupflichteten beziehungsweise des (wirtschaftlichen) Eigentümers/der (wirtschaftlichen) Eigentümerin des Gebäudes auf fremdem Grund und Boden

39	Vorname	
40	Name/Firma	
41	Straße	
42	Hausnummer, Hausnummerzusatz	
42	Adressergänzung	
43	Postfach	
43	Postleitzahl, Ort	
44	Postleitzahl (bei Auslandsanschrift)	
44	Land (bei Auslandsanschrift)	Keine Angabe ▾

Alle Eingaben wurden getätigt. Jetzt kann die Erklärung geprüft werden!

Grundsteuer für andere Bundesländer

Keine Fehler gefunden

Prüfungsmodus - Ihre Eingaben wurden geprüft



Es sind keine Fehler vorhanden.

Im nächsten Schritt erhalten Sie eine Übersicht Ihrer Eingaben. Hier kann die Erklärung versendet werden.

Weiter

Es sind keine Fehler vorhanden. Über „Weiter“ werden die Angaben noch einmal aufgeführt, bevor die Erklärung abgeschickt werden kann.



Grundsteuer für andere Bundesländer

Inhaltsverzeichnis

- ▼ Erklärung zur Feststellung des Grundsteuerwerts
- Angaben zur Feststellung
- Lage des Grundstücks/Betriebs der Land- und Forstwirtschaft
- Gemarkung(en) und Flurstück(e) des Grundvermögens
- Eigentumsverhältnisse
- Eigentümer(innen)/Beteiligte
- Anlage Grundstück

Vor dem Versenden werden die Angaben noch einmal aufgelistet.

Formular absenden

Bitte überprüfen Sie noch einmal Ihre Angaben. Im Anschluss können Sie [unten das Formular absenden](#).

zum 1. Januar 2022

Erklärung zur Feststellung des Grundsteuerwerts

Aktenzeichen 057/989/9899/989/9986

Angaben zur Feststellung

4	Grund der Feststellung	Hauptfeststellung
4	Art der wirtschaftlichen Einheit	bebautes Grundstück (wirtschaftliche Einheit des Grundvermögens)

Lage des Grundstücks/Betriebs der Land- und Forstwirtschaft

5	Straße/Lagebezeichnung	Teststraße
6	Hausnummer	123
7	Postleitzahl	45678
7	Ort	Testort

Gemarkung(en) und Flurstück(e) des Grundvermögens

Gemarkung beziehungsweise Flurstück

9	Gemarkung	Name der Gemarkung
10	Grundbuchblatt	123
10	Flur	56
10	Flurstück: Zähler	123
10	Fläche in m²	600
11	Zur wirtschaftlichen Einheit gehörender Anteil: Zähler	1,0000
11	Zur wirtschaftlichen Einheit gehörender Anteil: Nenner	1
11	Enthalten in der/den in Anlage Grundstück, Zeile 4 angegebenen Fläche(n) des (Teil-)Grundstücks:	erste Fläche (schlüsselwert: 1)

Eigentumsverhältnisse

32	Eigentumsverhältnisse	Alleineigentum einer natürlichen Person
----	-----------------------	---

Fortsetzung auf nächster Seite.

Eigentümer(innen)/Beteiligte

41	Laufende Nummer des Eigentümers/der Eigentümerin oder des/der Beteiligten	1
42	Anredeschlüssel	Herrn
42	Geburtsdatum	06.10.1970
43	Vorname/Firma Zeile 1	Max
44	Name/Firma Zeile 2	Mustermann
45	Straße	Teststraße
46	Hausnummer	123
47	Postleitzahl	45678
47	Ort	Testort
50	Identifikationsnummer	05219867548

Anteil am Grundstück/Betrieb der Land- und Forstwirtschaft

51	Zähler	1
51	Nenner	1

Anlage Grundstück

zur Erklärung zur Feststellung des Grundsteuerwerts

Angaben zur Grundstücksart

3		
---	--	--

Angaben zum Grund und Boden

Angaben zu Fläche und Bodenrichtwert des (Teil-)Grundstücks

4	Fläche des Grundstücks in m²	600
4	Bodenrichtwert je m²	150,00

Über „Drucken“ kann eine Kopie der Angaben als PDF gespeichert oder direkt ausgedruckt werden.

Angaben bei Wohngrundstücken zum Ertragswert

8	Bei Bezugsfertigkeit ab 1949: Baujahr des Gebäudes (Zeitpunkt der Bezugsfertigkeit)	1990
---	---	------

Garagen- und Tiefgaragenstellplätze

10	Anzahl der Garagen-/Tiefgaragenstellplätze	1
----	--	---

Angaben zur Ermittlung der durchschnittlichen Nettokaltmiete am Bewertungsstichtag

Wohnungen mit einer Wohnfläche von 100 m² und mehr

13	Anzahl der Wohnungen mit einer Wohnfläche von 100 m² und mehr	1
13	mit einer gesamten Wohnfläche in m²	200

Datenschutzhinweis: Die mit der Feststellungserklärung angeforderten Daten werden aufgrund der §§ 149, 150 und 181 Absatz 2 der Abgabenordnung sowie § 228 des Bewertungsgesetzes erhoben. Die Angabe der Telefonnummer ist freiwillig. Informationen über die Verarbeitung personenbezogener Daten in der Steuerverwaltung und über Ihre Rechte nach der Datenschutz-Grundverordnung sowie über Ihre Ansprechpartner in Datenschutzfragen entnehmen Sie bitte dem allgemeinen Informationsschreiben der Finanzverwaltung. Dieses Informationsschreiben finden Sie unter www.finanzamt.de (unter der Rubrik "Datenschutz") oder erhalten Sie bei Ihrem Finanzamt.

Ich wurde von den Beteiligten bevollmächtigt, diese bei der Erstellung und Unterzeichnung der Feststellungserklärung zu vertreten. Der/Die in den Zeilen 22 bis 28 benannte Bevollmächtigte wurde von sämtlichen Feststellungsbeteiligten bestellt. Ich habe alle Feststellungsbeteiligten davon in Kenntnis gesetzt, dass - soweit kein/e vertretungsberechtigte/r Geschäftsführer/in vorhanden ist - der/dem in den Zeilen 22 bis 28 benannten Bevollmächtigten im Feststellungsverfahren grundsätzlich die ausschließliche Einspruchs- und Klagebefugnis zusteht.

Ich versichere, die Angaben in dieser Steuererklärung wahrheitsgemäß nach bestem Wissen und Gewissen gemacht zu haben.

Absenden

Hinweis

Sie können die auf dieser Seite aufgeführten Angaben drucken. Des Weiteren wird Ihnen nach dem Absenden ein Übertragungsprotokoll in Ihre übermittelten Formulare eingestellt, das alle im Formular erfassten Angaben enthält und ebenfalls ausgedruckt werden kann.

Drucken

Ein Klick auf „Absenden“ versendet die Erklärung. Sie erhalten dann ein Transferticket.



Mein ELSTER

Mein Posteingang

Meine Formulare

Meine Profile

Meine Supportanfragen

Meine Belege



Mein Benutzerkonto



Formulare & Leistungen



Benutzergruppen



Weitere Softwareprodukte

Meine Formulare

Entwürfe (12)

Übermittelte Formulare (1)

Importierte Formulare (0)

Filtern nach

Filter

Filter zurücksetzen

Übermitteltes Formular	Ordnungskriterium	Profil	Status	Übermittelt am	Aktionen
> Grundsteuer für andere Bundesländer 2022	057/989/9899/989/998/6		→ Erfolgreich übermittelt	17.05.2022 Transferticket	⋮

Zurück zu Mein ELSTER

Neue Formulare starten

Hinweis

Das Ordnungskriterium bietet eine Möglichkeit, Formulare voneinander zu unterscheiden. Zum Ordnungskriterium gehören z.B. die Steuernummer, Identifikationsnummer, USt-IdNr. usw.

Nach dem Senden erscheint die Erklärung in Ihrem ELSTER Benutzerkonto unter „Mein ELSTER“ > „Meine Formulare“ > „Übermittelte Formulare“.

Solange die Erklärung nicht übermittelt wurde, finden Sie die Erklärung unter „Entwürfe“ - wo sie jederzeit weiter bearbeitet werden kann.